

Ressort: Finanzen

DAX lässt nach - Deutsche Bank erfreut

Frankfurt/Main, 09.09.2016, 17:39 Uhr

GDN - Zum Wochenausklang hat der DAX deutliche Kursverluste verzeichnet. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.573,44 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,95 Prozent im Vergleich zum Vortagesschluss.

Die Aktien der Deutschen Bank sind gegen den Trend die mit Abstand größten Gewinner des Handelstages. Laut eines Berichts des "Manager Magazins" steht das Unternehmen kurz vor der Einigung in dem "mutmaßlich größten", noch ausstehenden Rechtsstreit mit den US-Behörden. Obwohl eine Milliardenstrafe drohen soll, reagierten die Anleger positiv. "Das ist die Erleichterung, dass die Sache vom Tisch kommt", sagte ein Marktbeobachter. Auch im positiven Bereich waren Aktien der Deutschen Lufthansa und der Münchener Rück. Die Papiere von Heidelbergcement, Vonovia und der Deutschen Post rangierten am Ende der Liste. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Freitagnachmittag schwächer. Ein Euro kostete 1,12 US-Dollar (-0,46 Prozent). Auch der Goldpreis zeigte sich schwächer, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.333,54 US-Dollar gezahlt (-0,36 Prozent). Das entspricht einem Preis von 38,24 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-77758/dax-laesst-nach-deutsche-bank-erfreut.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619